# supreme test_09.07.06

Layo & Bushwacka –*Feels closer*

**Test tracklist**

| | | |
|---|---|---|
| 01 | **Feels closer** | feat. Mino Cinelu – Wheather Report / Miles Davis |
| 02 | **Isn't this a lovely day** | Ella Fitzgerald & Louis Armstrong |
| 03 | **Smith street** | |
| 04 | **Saudade (Longing)** | feat. Jessy Molnar |
| 05 | **We've been here before** | |
| 06 | **Ride the train** | inspiriert von Joe Jacksons Klassiker "Stepping out" |
| 07 | **Dr. theeth** | |

**Besonderheiten** : 3. Album des Dj und Produzenten Duos aus dem Londoner „The End", Layo Paskin und Matthew Benjamin (bushwacka) – Dance (House/Techno), New Jazz, Downbeat, Ambient – raus aus ihrem Londoner Studio, Paskin und Benjamin gingen nach New York und Brasilien um neue Inspiration zu bekommen und fanden erstklassige Musiker, vorwiegend aus dem Jazz, allen voran Mino Cinelu, ein ausgezeichneter Jazz Drummer, andere klangvolle Namen sind Tim Hutton (Groove Armada) oder Green Velvet. Feels closer ist dementsprechend erfrischend organisch und jazzy, leider mussten Breakbeats fast komplett weichen um genügend Raum für Saxophon, südamerikanische Percussions, Gitarren und sogar brasilianischen Gesang zu haben. Das Album lebt von den mit viel Seele gespielten Instrumenten aber das englische Duo liebt natürlich elektronische Beats nach wie vor; und Spielereien und Effekte entdeckt man nicht erst beim bewussten Hören. Faszinierend wie sie auf interessante Art verschiedene musikalische Sichtweisen zusammenbringen, wie auch bereits beim Vorgänger Album „Night works" mit einer unnachahmlichen spannenden mysteriösen Grundstimmung. Technisch ist das Album brillant, alles andere hätte eigentlich auch überrascht, lediglich ein zweites „Love Story" fehlt, die unglaubliche Ausstrahlung des Housetracks des letzten Albums, dessen Qualität wohl von allen Djs geschätzt wird, erreichen die Dance Tracks diesmal nicht, ein Nachfolger könnte vielleicht „Ride the train" sein.
**Fazit :** Ein wirklich vielschichtiges und cooles Album, chillig und relaxt und dennoch voller Energie. Ich gestehe, ich liebe Layo & Bushwacka, mir geht es wie den beiden, feels closer!

**Facts**

**Titel** : **12**
**Spielzeit**: **56** min
**Label**: **Olmetorrecords** (eigenes Label)
**Bewertung**: **9** Punkte
**Vö:** **04.2006**

1 undiskutabel 2 unbrauchbar 3 gänzlich schlechte Musik 4 für geringste Ansprüche
5 in Auszügen hörbar 6 vereinzelter Hörgenuss 7 interessant aber mit deutlichen Schwächen
8 gutes Album – Qualität 9 hervorragendes Album - klasse 10 Perfektion pur - nur Higlights ohne jeglichen Makel